

BLATT 1: Checklist Zusammenarbeit im Grossteam

| Erwünschte Verhaltensweisen | - | - | + | + | Meine Gedanken dazu (+ / Wünsche) |
|--|---|---|---|---|--|
| Ich fühle mich im Team wohl | | | | | |
| Sitzungen wurden professionell geleitet | | | | | |
| Die Ziele an Sitzungen etc. wurden kommuniziert | | | | | |
| Es gab keine Sitzungen / Treffen, die aus meiner Sicht unnötig / Zeitverschwendung waren | | | | | |
| Wir waren pünktlich | | | | | |
| Abläufe/ Vorgehensweisen wurden vorgängig abgesprochen | | | | | |
| Vereinbarte Zeiten (zB an Sitzungen) wurden eingehalten | | | | | |
| Probleme wurden direkt und ehrlich angesprochen (WIN-Feedback), es wurde nicht ohne Beisein der Betroffenen negativ über diese gesprochen (Drittpersonen: Stopp-Regeln anwenden) | | | | | |
| Der Leitfaden zum Umgang mit Konflikten wurde eingehalten | | | | | |
| Voten wurden in Form von Ich-Botschaften geäussert | | | | | |
| Wir haben einander ausreden lassen | | | | | |
| Alle haben anständig miteinander kommuniziert (keine Kraftausdrücke/ Schimpfwörter) | | | | | |
| Wir haben uns nonverbal korrekt verhalten (keine Augen verdreht, nicht „gestöhnt“ etc.) | | | | | |
| Die Absenzen wurden vor Sitzungen/ Treffen rechtzeitig mitgeteilt | | | | | |
| Absprachen wurden schriftlich festgehalten, eingehalten, und die Einhaltung wurde kontrolliert | | | | | |
| Wenn ich nicht sicher war (zB bei einem Auftrag, einem Termin etc) habe ich nachgefragt | | | | | |
| Wichtige Informationen wurden rechtzeitig vermittelt | | | | | |

Dr. Jenna Müllener
Schulpraxisberaterin ISSVS
Master of Supervision
Schulleitung

PPZ
PÄDAGOGISCHES PRAXIS-ZENTRUM
Interkantonale Bildungsinstitution
Schulungen und Beratungen

Ralph Leonhardt
Schulpraxisberater ISSVS
Master of Supervision
Schulleitung

Tf: 044 918 02 01

Bahnstrasse 21, 8610 Uster
eMail: info@ppz.ch / www.ppz.ch

Mobile: 079 695 71 41

Vorgehen nach dieser Weiterbildung in den nächsten 5-8 Sitzungen:

- 1. Sitzung/ Teamanlass durchführen**
- 2. Liste von allen Beteiligten ausfüllen lassen (5') mit Blick auf die vergangene Zeit**
- 3. Kreuze vergleichen:**
 - a) Sich über Positives freuen!**
 - b) Abweichende Kreuze mit Hilfe von Wünschen besprechen und schriftlich festhalten.**
- 4. An einer Folgesitzung reflektieren, ggf. weitere Regeln in der Gruppe absprechen und dazuschreiben**
- 5. Konsequenzen im Voraus ansprechen/ vereinbaren!**